

# Ergeht es der SG Malberg so wie vor drei Jahren?

Rheinlandpokal: Erste Zweitrundenpartien stehen an – Aus vier könnten nur noch drei werden

**Region.** Die zweite Runde im Wettbewerb um den Fußball-Rheinlandpokal kommt in dieser Woche aus AK-Sicht übersichtlicher daher als bis vor kurzem geplant. Nur vier der insgesamt sechs Spiele mit Beteiligung heimischer Mannschaften werden nach aktuellem Stand an diesem Mittwoch ausgetragen, der Rest folgt eine Woche später. Das hängt vor allem mit der aktuellen Corona-Situation im Kreis Neuwied zusammen, weshalb Rheinlandligist VfB Wissen bei Ligakonkurrent SV Windhagen erst in der kommenden Woche um den Einzug in Runde drei spielen wird. Kurzfristig verlegt werden könnte aus diesem Grund auch noch die Partie des VfL Hamm gegen die SG Ellingen, entschieden war in diesem Fall bis zum späten Montagnachmittag aber noch nichts. Definitiv auf den 14. Oktober verlegt wurde derweil das Heimspiel des A-Ligisten SG Herdorf gegen den Bezirksligisten SG Emmerichenhain.

**SG Weitefeld-Langenbach/Friedewald – Kosova Montabaur (Mi., 19.30 Uhr, in Friedewald).** Bei diesem Duell zweier offensivstarker Bezirksligisten könnte den Zuschauern einiges geboten werden, wengleich die Weitefelder, die schon seit etlichen Jahren zu den Topteams der Ost-Staffel zählen, ihren eigenen Ansprüchen bislang meilenweit hinterherlaufen. Nach dem Auftaktspiel gegen Rennerod wartet die Mannschaft von Jörg Mockenhaupt auf einen Sieg, vielleicht kommt da ein Pokalspiel unter Flutlicht gerade recht, damit

der Knoten endlich platzt. In Runde eins verhielt es sich bei beiden Teams so wie bislang in der Liga: Die Kosovaren setzten sich beim B-Ligisten SG Niederbreitbach II relativ locker mit 4:0 durch, während die Weitefelder beim A-Ligisten SG Vettelschoß größere Mühe hatten, beim 3:2 aber wenigstens einer Verlängerung aus dem Weg gegangen waren.

**SG Müschenbach/Hachenburg – SG Wallmenroth/Scheuerfeld (Mi., 19.30 Uhr, in Hachenburg).** Gerade rechtzeitig sind die Wallmenrother in der Meisterschaft in Fahrt gekommen. Das Team von Thorsten Judt scheint nach zuletzt zwei Siegen nun auch für ein Alles-oder-nichts-Spiel gegen einen Ligakonkurrenten gewappnet zu sein, dem es am ersten Spieltag noch mit 0:2 unterlegen war. Beide Seiten kennen sich also bereits, viel Neues werden die Coaches ihren Spielern also nicht über den jeweiligen Gegner erzählen können. In Runde eins machten es beide bei A-Ligisten recht spannend. Wallmenroth ließ den SSV Weyerbusch beim 1:0 nach langer Zeit mal wieder spüren, wie es ist, ein Pflichtspiel zu verlieren, während die Müschenbacher beim Rhein-Lahn-Vertreter SG Nastätten erst in der Schlussphase die beiden Treffer zum 2:0-Erfolg erzielten.

**SG Ahrbach/Heiligenroth/Girod – SG Malberg/Rosenheim (Mi., 19.30 Uhr, in Ruppach-Goldhausen).** Zweite Runde, Ruppach-Goldhausen? Da war doch was. Allerdings werden sie sich bei der SG Mal-



In der ersten Pokalrunde bereitete Bezirksliga-Neuling SG Alpenrod (in Schwarz) der SG Malberg und Lukas Müller (links) leichte Kopfschmerzen, erst in der Verlängerung setzte sich der Favorit durch. In Runde zwei dürfte es für den Rheinlandligisten am Mittwoch nicht einfacher werden. Foto: byjoli

berg nur ungern an den 6. September 2017 zurückerinnern, an dem sie hochkant aus dem Wettbewerb geflogen waren. Seitdem hat sich beim Rheinlandligisten aber einiges getan, nicht nur beim Spielerpersonal, sondern auch auf der Trainerposition. Und deshalb wird die 0:4-Klatsche beim damaligen und heutigen Bezirksligisten für Coach Volker Heun auch keine Rolle mehr spielen – sondern vielmehr das, was aus den Ahrbachern im Laufe der Zeit geworden ist. Denn die Gastgeber sind mit drei Siegen aus drei Spielen perfekt in

die Bezirksligasaison gestartet, und dass sie in Runde eins zudem den Malberger Ligakonkurrenten SG Neitersen ausgeschaltet haben (2:0), macht aus ihnen wohl endgültig einen potenziellen Angstgegner. Dass die Ahrbacher erst auf drei Ligaspiele kommen, hängt damit zusammen, dass sie wegen Quarantänefällen zuletzt zweimal hintereinander pausieren mussten. Ob das ihnen nun den Spielrhythmus genommen hat oder sie vielmehr ausgeruht ins Duell gegen Malberg gehen, wird sich erst am Mittwochabend zeigen.

**VfL Hamm – SG Ellingen/Bonefeld/Willroth (Mi., 19.30 Uhr).** Von allen vier Begegnungen am Mittwoch mit Beteiligung von AK-Teams scheinen in dieser die Kräfteverhältnisse am klarsten verteilt. Denn während es für den Gastgeber in Kreisliga A in dieser Spielzeit um nichts anderes geht als den Klassenverbleib, hegen die Gäste von der Grenze zum Kreis Neuwied Ambitionen, in der nächsten Saison eine Etage höher in der Rheinlandliga zu spielen. Kreis Neuwied? Richtig! Da die Spielgemeinschaft zu zwei Dritteln dem

benachbarten Landkreis angehört, in dem aufgrund gestiegener Corona-Fallzahlen derzeit Kontaktsport untersagt ist, hält es selbst VfL-Trainer Stefan Hoffmann, der in ständigem Kontakt mit den Verantwortlichen des Gegners ist, für sehr wahrscheinlich, dass die Partie noch verlegt wird. Unwahrscheinlich ist hingegen, dass die „Hämmscher“ es am Mittwoch so handhaben werden wie unlängst Juventus Turin, das in der italienischen Serie A wegen eines ähnlichen Falls vergeblich auf den SSC Neapel wartete ... A. Hundhammer

# Wolfstein-Nachwuchs lässt seinen Gegnern keine Chance

Jugendfußball: Klare Heimsiege – Wisslerland-U19 setzt sich weiter ganz oben fest – Altenkirchener U17 zieht erst in der Schlussphase davon

**Region.** Die in der Rheinlandliga beheimateten Jugendfußballteams aus dem Kreis Altenkirchen waren am Wochenende wieder im Einsatz. Aufgrund von Quarantänemaßnahmen weiterhin pausieren musste allerdings der älteste Nachwuchs der JSG Neitersen/Altenkirchen.

## A-Jugend

**JfV Bitburg – JSG Wisslerland Selbach 0:1 (0:0).** Der Gast aus dem Wisslerland ließ Ball und den Gegner von Beginn an laufen und erarbeitete sich wie in den Spielen zuvor eine Menge Torchancen, die sowohl aus dem Spiel heraus als auch aus Standards resultierten. Doch die geschickt verteidigenden und ausschließlich auf Konter lauenden Bitburger konnten diese Gelegenheiten in der ersten Halbzeit alle vereiteln. Die JSG-Abwehr mit den stark aufspielenden Luca Schmidt, Marius Wagner, Lukas Klein und Paul Christian ließ im Laufe des Spiels keine einzige gefährliche Torchance der Bitburger zu. Nach der Halbzeitpause verstärkten die Gäste noch einmal den Druck und drängten mit aller Macht auf den Führungstreffer. Nachdem er zuvor schon zweimal knapp gescheitert war, traf Paul Christian in der 63. Spielminute mit einem unhaltbaren Kopfball unter die Latte nach einer gefühlvollen Ecke von Furkan Cifci zur befreienden Führung. Diese wollten die Wisslerländer unbedingt noch weiter ausbauen, scheiterten aber in der Folge im Minutentakt. „Aus einer stark und sicher agierenden Abwehr haben wir über die gesamte Spielzeit Ball und Gegner kontrolliert“, sprach JSG-Trainer Jens Schütz hinterher von einem hochverdienten Erfolg, mit dem seine Mannen die weiteste Auswärtsfahrt der Saison hinter sich gebracht haben.

## B-Jugend

**JSG Wisslerland Selbach – JfV Bitburg 0:0.** Auf dem tiefen und daher schwer zu bespielenden Rasen des Dr.-Grosse-Sieg-Stadions entwickelte sich ein Duell mit wenigen Höhepunkten. Beide Mannschaften taten sich schwer, sodass wenige hochkarätige Torchancen herausgespielt wurden. Wisslerland hatte zudem mit der körperlich sehr starken Bitburger Abwehr große Mühe und konnte sich nicht wirklich durchsetzen. Bitburg brachte erstmals in der 34. Minute das Wissener Tor mit einem Distanzschuss aus etwa 15 Metern in Gefahr, der jedoch zwei Meter am Tor vorbeiging. Die größte Torchance im ersten Abschnitt hatte

dann Wisslerland in der 40. Minute, als Till Kilanowski den Ball nach einer Ecke den abgewehrten Ball abging und ihn von links auf den am langen Pfosten wartenden Mika Winter brachte, der den Kopfball jedoch über das Tor setzte. Mitte der zweiten Spielhälfte hatte Bitburg leichte Feldvorteile, konnte das JSG-Tor aber nicht wirklich in Gefahr bringen, da die Abwehr um Torwart Volkan Beydilli sicher agierte. Die größte Torchance des zweiten Durchgangs hatte wiederum Wisslerland in der 80. Minute, als Faruk Cifci im Strafraum seinen Gegenspieler zunächst umkurvte, ehe dieser dann aber noch seinen Fuß dazwischen bekam und Cifcis Schuss über das Tor lenkte.



Die B-Jugendlichen der JSG Wisslerland (beim Kopfball Mehmet Tas, im Hintergrund Kapitän Tom Zehler) teilten beim torlosen Remis gegen den JfV Bitburg erstmals in dieser Runde die Punkte. Foto: balu

**TuS Mosella Schweich – JSG Altenkirchen/Neitersen 2:4 (2:2).** Unter Neu-Coach Volkmar Wollny und Interimstrainer Bastian Wagner gelang den Altenkirchenern der zweite Sieg in Folge. Allerdings brauchte die JSG einige Zeit, bis sie die Angriffe der Schweicher, die zumeist mit langen Bällen aus der Innenverteidigung auf ihren Stürmer agierten, zu verteidigen wusste. Bis dahin hatten die Gastgeber aber genau einen dieser weiten Schläge bereits zur Führung genutzt (20.). Vom Rückstand unbeeindruckt, kamen die Westerwälder nun durch Ballgewinne im Mittelfeld zu aussichtsreichen Umschaltaktionen, von denen Domenik Wardein eine mit einer sehenswerten Direktabnahme zum Ausgleich vollendete. In den folgenden Minuten lag die Wende in der Luft, jedoch waren es die Moselaner, die nach einer Unachtsamkeit in der Altenkirchener Hintermannschaft erneut in Führung gingen. Kurz vor der Pause war aber Leon Ritz im Strafraum zur Stelle und erzielte den erneuten Ausgleich. Bis zur Mitte des zweiten Abschnitts musste dann JSG-Keeper Justus Marx mehrmals den erneuten Rückstand verhindern. Erst in der Schlussphase wurde Altenkirchen wieder aktiver, während bei Schweich so langsam die Kräfte schwanden. Wenige Minuten vor Abpfiff erzielte Gagik Ag-hayan nach toller Einzelleistung erstmals die Führung, ehe Max-Phillip Czapinski in der Schlussminute per Elfmeter alles klar machte.

**SG 06 Betzdorf – SV Eintracht Tier II 0:4 (0:2).** Hatten sich die Betzdorfer bei ihrer 0:4-Schlappe eine Woche zuvor in Mülheim-Kärlich noch eine Stunde lang schadlos gehalten, so zeichnete sich die zweite klare Niederlage in Folge diesmal

schon früh ab. Keine zwei Minuten waren auf dem Nebenplatz auf dem Betzdorfer „Bühl“ gespielt, da SG-06-Schlussmann Fynn Bläser bereits das erste Mal hinter sich greifen. Nachdem die Trierer zur Mitte des ersten Durchgangs nachgelegt hatten (21.), wiederholten sie nach dem Seitenwechsel das, was ihnen schon zu Spielbeginn gelungen war: ein frühes Tor. Auch diesmal dauerte es nur etwa 100 Sekunden, ehe es zum dritten Mal im Kasten der Einheimischen klingelte. Damit war die Partie entschieden, sodass das 0:4 (73.) nur noch statistischen Wert hatte.

## C-Jugend

**JSG Wolfstein Nauroth – JfV Vulkaneifel 6:0 (2:0).** Schon nach zwei Minuten durften sich die Gastgeber über das 1:0 freuen. Die frühe Führung spielte der JSG beim Vorhaben, den zweiten Sieg in Serie einzufahren, in die Karten. Auch in der Folgezeit dominierten die Gastgeber das Spielgeschehen nach Belieben. „Eine überzeugende Leistung meiner Mannschaft. Der Sieg ist auch in der Höhe verdient“, freute sich JSG-Trainer Matthias Liedtke über den Auftritt seiner Mannschaft. Die Torfolge: 1:0 Jonas Fuhrmann (2.), 2:0, 3:0 und 4:0 alle Constantin Zugmann (30., 47., 55.), 5:0 Max Leutsch (65.), 6:0 Maximilian Riemer (68.).

## D-Jugend, Rheinlandliga

**JSG Wolfstein Norken – JfV Wittlicher Tal 5:0 (1:0).** Nach dem 4:0 in Trier-Tarforst holte die JSG den nächsten Kantersieg. In der ersten Hälfte konnten die Gäste das Ergebnis noch in Grenzen halten, nach der Pause sorgten die JSGler aber schnell für klare Verhältnisse. Die Tore: 1:0 Felix Hellinghausen (30.), 2:0 Marc Wolf (36.), 3:0 Paul Kerkojus (37.), 4:0 Marc Wolf (42.), 5:0 Finn Spies (58.). red/le

## Termine

### Fußball überkreislich

**Oberliga Westfalen:** Siegen – Meinerzhagen (Do., 19 Uhr).

**Bezirksliga Westfalen, Staffel 5:** Germania Salchendorf – Klafeld-Geisweid (Mi., 19 Uhr), Muderbach/Brachbach – Altenhof (Do., 19.30 Uhr, in Brachbach).

**Rheinlandpokal, 2. Runde:** u. a. VfL Hamm – Ellingen, Weitefeld – Kosova Montabaur (in Friedewald), Müschenbach – Wallmenroth (in Hachenburg), Ahrbach – Malberg (in Ruppach-Goldhausen, alle Mi., 19.30 Uhr).

### Fußball Westerwald/Wied

**Kreisliga A:** Vettelschoß – Puderbach (Mi., 19.30 Uhr).

### Fußball Jugend

**A-Jugend-Rheinlandpokal, Zwischenrunde:** Hammerland Bitzen – Hachenburg (Mi., 19.30 Uhr, in Bitzen).

**B-Jugend-Rheinlandpokal, Zwischenrunde:** Weitefeld – Wirges II (in Langenbach), Herdorf – Niederfischbach (beide Di., 19 Uhr), Westerburg II – Wisslerland Selbach II (Do., 18.30 Uhr).

**C-Jugend-Rheinlandpokal, 2. Runde:** Scheuerfeld – Weitefeld (Di., 18.15 Uhr, in Wallmenroth), Neitersen II – Herschbach/Uww., Asbach – Neitersen (beide Mi., 18.45 Uhr).

**D-Jugend-Rheinlandpokal, 2. Runde:** Niederfischbach – Neunkhausen, Langenhahn – Wisslerland Selbach (in Guckheim), Herschbach/Oww II – Altenkirchen, Hachenburg – Gebhardshain (alle Di., 18 Uhr), Weyerbusch – Wolfstein Norken II (Do., 18 Uhr).